

Knotenpunkt

Ostern 2019

Ein Pfarrbrief des Pfarreienverbundes Ebensfeld

Pfarrei Ebensfeld – Pfarrei Döringstadt – Kuratie Eggenbach

Pfarrei Kleukheim – Pfarrei Prächting



Gedanken zur Osterzeit

„Wer Ostern kennt wird nie verzweifeln.“ Diesen Spruch habe ich einmal auf einem Sterbebildchen gelesen. Es hat mich sehr beeindruckt. Denn dieser Satz stand über dem Bild eines jungen Mannes, der sein ganzes Leben noch vor sich hatte. Die Eltern hatten diesen Satz bewusst gewählt, er war Ausdruck ihres Glaubens an die Auferstehung und ihres Glaubens an ein Wiedersehen bei Gott. Dieser Satz hat sich mir eingeprägt, er kommt mir immer wieder in den Sinn, wenn ich an Ostern denke.

Ostern, das Fest der Auferstehung, Ostern das ist sozusagen der Ankerpunkt, das Fundament auf den unser Glaube gründet. Ostern das ist viel mehr als Ostereiersuche, gutes Essen und eine schöne Zeit mit der Familie. Ostern ist DIE BOTSCHAFT unseres christlichen Glaubens: Jesus hat den Tod besiegt, er lebt und so wie er werden auch wir leben, weiterleben bei Gott. Diese wahrhaft frohe Botschaft gilt es zu verkünden und weiterzusagen. Sie gibt den Menschen Hoffnung und Zuversicht. Ohne die Ostergeschehnisse würde der christliche Glaube wahrscheinlich nicht mehr bestehen.

Umso erstaunlicher ist es, dass das Weihnachtsfest das Osterfest, zumindest in der öffentlichen Wahrnehmung überholt hat, was Größe und Bedeutung anbelangt. Obwohl wir doch immer betonen, dass Ostern das wichtigste Fest ist, aber vielleicht ist gerade die geringere mediale und öffentliche Aufmerksamkeit gar nicht so schlecht. Denn so können wir Ostern noch bewusster begehen.

Das Osterfest ist mit Ostern nicht vorbei, es dauert an: Die Osterzeit dauert 50 Tage, zehn Tage länger als die Fastenzeit, 50 Tage an denen wir uns wieder bewusst machen können auf welch festem Fundament unser Glaube beruht. Aber auch nach diesen 50 Tagen ist Ostern nicht vorbei: Jeden Sonntag feiern wir ein kleines Osterfest.

Sollten also die Ängste und Sorgen unseres Alltags an uns rütteln, dann wissen wir genau, das Fundament unseres Glaubens wird bestehen bleiben. Denn „Wer Ostern kennt, wird nie verzweifeln“.

Im diesen Sinn wünsche ich Ihnen allen ein frohes und gesegnetes Osterfest!

Im Namen aller unserer Seelsorger und Mitarbeiter

Ihr/Euer

Daniel Wehrfritz
Gemeindereferent im
Pfarreienvbund Ebensfeld





Die Pfarrgemeinderäte des Pfarreienverbundes
wünschen Ihnen allen ein schönes und gesegnetes
Osterfest 2019

Impressum

Herausgeber:	Pfarrgemeinderäte des Pfarreienverbundes
Verantwortlich:	Rudolf Scharf, Pfarrer, Prälat Meixner Straße. 8, 96250 Ebensfeld
Redaktion:	Anja Dütsch, Susanne Leicht, Rudolf Scharf, Manuela Gagel
Layout:	Anja Dütsch, Susanne Leicht
Druck:	Alrego Druck & Werbung GbR

Der Knotenpunkt erscheint in einer Auflage von 2120 Exemplaren
Alle Beiträge geben die Meinung des Verfassers und nicht die der Redaktion wieder.

Seniorenachmittage und Spielenachmittage

für alle Junggebliebenen, Ü 60 und alle, die sich
angesprochen fühlen,...

Einmal im Monat **Donnerstags** treffen sich um 14 Uhr junggebliebene Senioren im Pfarrheim zum gemeinsamen Spielen (Rommé, Schafkopf, Mensch ärgere Dich nicht, Rummikub, Mühle,). Natürlich gibt es auch selbstgebackenen Kuchen, Kaffee und weitere Getränke.

Neue Mitspieler sind jederzeit herzlich willkommen. Die eigenen Lieblingsspiele können gerne mitgebracht werden.

Termine zum Vormerken:

- 04.04.19 Seniorenachmittag, nach dem Gottesdienst Singen mit den Kindergartenkindern
- 06. 06.19 Spielenachmittag (Ausflug auf den Veitsberg mit anschließender Einkehr in Dittersbrunn)
- 24.10.19 Seniorenachmittag
- 29.11.19 Weihnachtsfeier der Wohnviertelhelfer
- 12.12.19 Senioren- Weihnachtsfeier

Näheres bzw. Änderungen werden über das
Mitteilungsblatt bekanntgegeben.

Die Wohnviertelhelfer

Ebensfeld

Herzlich Einladung zum Osterfrühstück

Am Ostersonntag findet nach der Auferstehungsfeier unser alljährliches gemeinsames Osterfrühstück im Pfarr- und Jugendheim statt. Fleißige Helfer bereiten wie immer viele Leckereien vor.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!



Von Frauen für Frauen –
Die KDFOB-Imagekampagne
des Landesverbandes



Nur wer bewegt ist, kann andere bewegen!

bewegen! – heißt die Imagekampagne des KDFOB. Sie ruft dazu auf den Frauenbund in Bewegung zu bringen, sich bewegen zu lassen und andere zu bewegen.

bewegen! will den Frauenbund zukunftsfähig machen, seine starken Seiten aufwerten, seine Attraktivität steigern und letztendlich neue Frauen zu KDFOB-Frauen machen.

bewegen! heißt nicht alles umkrempeln.

In den Zweigvereinen wird tolle Arbeit geleistet. Bei vielen Frauen ist der KDFOB aber immer noch unbekannt. Von manchen wird der Frauenbund bisher als uninteressant und konservativ eingestuft.

Das Image des Verbandes ist das Bild, das im Kopf einer Frau entsteht, wenn sie das Wort „Frauenbund“ hört. Bei einer Frau, die den Verband nur vom Hörensagen kennt, könnte das so aussehen:

Kuchen backen, Kirche putzen, Betschwestern. Aber das ist ja bei weitem nicht das komplette Bild des Frauenbundes. Der KDFOB und seine Frauen sind aktiv. Sie bringen sich ein, mischen sich ein und bewegen Kirche, Politik und Gesellschaft. Es wäre schön, wenn dieses Bild in den Köpfen erscheint, sobald es um den Frauenbund geht.

Klare Positionen für Chancengerechtigkeit und gesellschaftlichen Zusammenhalt bestimmen das Engagement des Frauenbundes in Bayern seit 1911. Mit innerer Stärke und dem Auftrag vieler tausend Mitglieder ist der Frauenbund als größter Frauenverband Bayerns eine starke Stimme für Gleichberechtigung und Demokratie.

Informationen aus dem Zweigverein Ebensfeld

Wie bereits schon im Knotenpunkt zu Weihnachten mitgeteilt, haben wir für das Jahr 2019 ein umfangreiches Programm erstellt. Einige Termine sind natürlich schon abgearbeitet. Die restlichen Aktivitäten sind ersichtlich aus dem Aushang im Schaukasten, dem Gemeindeblatt und der Tageszeitung. Zu allen Veranstaltungen und Ausflügen sind natürlich auch Nichtmitglieder recht herzlich eingeladen.

Außerdem konnte der Frauenbund Ebensfeld 2018 einige Projekte unterstützen. So gingen an die Rumänienhilfe 450,00 EURO, an Pater Athanasius in Tansania 50,00 EURO, aus der Kollekte des Weltgebetstages konnten 465,00 EURO weitergegeben werden.

Im Rahmen der Adventsfeier wurden für den Solidaritätsfond „Frauen helfen Frauen“ 435,00 EURO gespendet.

Der Kath. Frauenbund wünscht ein frohes und gesegnetes Osterfest.

KDFB



Fasten-Zeit ist Verzicht-Zeit.

Vielleicht haben auch Sie sich zum Beginn der Fastenzeit einen Vorsatz genommen und verzichteten während der letzten Wochen mehr oder weniger konsequent auf Süßes, Alkohol, Wurst, Fernsehen, ... Und in einer Woche mit dem Osterfest ist die Zeit des Verzehrs vorbei und man findet wieder zurück ins alte Verhalten.

In der Kita St. Michael versuchten wir in diesem Jahr die etwas andere Fastenzeit: Verzicht auf etwas, das uns nicht gut tut. Uns nicht und auch der ganzen Welt nicht. Nicht der Umwelt, nicht den Tieren. Wir verzichteten, zumindest ein bisschen und ansatzweise, auf Plastik. Gemeinsam mit den Kindern versuchten wir auch die Eltern für dieses schwierige Thema zu sensibilisieren.

Und so hatten viele Kinder ihre Brotzeit nur in der Brotbox und das zusätzliche Papier und die Folien, die vorher noch in vielen Brotzeittaschen zu finden waren, wurden weniger. Die Kinder konnten in der Gruppe auswählen, ob sie Wasser, Tee oder Saftschorle aus Glasflaschen trinken möchten. So konnte der Kauf von Plastikflaschengetränken ein bisschen eingedämmt werden. Joghurt brachten die Kinder aus Joghurtgläsern auf kleinere Behältnisse umgefüllt mit, damit Plastikbecher eingespart werden konnten.

Aber auch im Bereich Spielwaren gingen wir an unseren „Naturtagen“ bewusst von der Fülle des Plastikspielzeugs weg und hielten uns möglichst viel im Freien auf. Jeden Montag fanden diese Naturtage statt und wenn uns das Wetter nicht einen Strich durch die Rechnung machte, blieben die Gruppen leer und wir gingen raus um Natur und frische Luft zu genießen.

Ebenso regelmäßig wurde in Aktionstagen immer wieder der rücksichtsvolle Umgang mit der Natur, mit der uns geschenkten Schöpfung vermittelt und geübt. Dabei sammelten wir mit der Gemeinde bei der RamaDama-Aktion Müll ein, verteilten Samenkugeln für eine blühreiche Frühlingszeit in Ebensfeld, recycelten Plastikmüll und vieles mehr.

So wurden wir im Lauf der Fastenzeit aufmerksamer und feinfühlicher und lernten, unsere Schöpfung zu schützen und zu pflegen, zu bewahren und zu erfahren.

Und wenn wir Glück haben, konnte sich dieser kleine Samen, der in der Fastenzeit gesät wurde, in den Kindern und ihren Familien festsetzen, um so langfristig ein bisschen mehr auf unsere Welt zu achten.

Wir wünschen **Ihnen** allen ein frohes Osterfest und wir wünschen **uns**, dass wir Sie mit unserer Fastenaktion „Verzicht auf Plastik“ ein wenig anstecken konnten.

Ihre Kinder und das Personal der Kita St. Michael



Erklärung zum Foto:

Aus den gesammelten Plastik-Müllsachen bastelten die Kinder unterschiedlichste Kunstwerke, um so den Müllmengen zumindest noch einen kleinen Sinn abzurufen.

Kindertagesstätte St.Josef in Kleukheim



Spieleflur wird zur Lernwerkstatt

Seit Januar 2019 ist ein Teil unseres Spieleflures ganz den Vorschulkindern gewidmet. Es ist eine Lernwerkstatt entstanden, in der die Vorschulkinder mit Montessori-Material, Gedulds- und Konzentrationsspielen allerhand lernen können. Die Lernwerkstatt wird sehr gut von den „Großen“ angenommen.



Kinderbetstunde

Im Rahmen der ewigen Anbetung am 13.03.2019 in der Pfarrkirche Kleukheim übernahm die Kindertagesstätte eine Betstunde.

30 Kinder mit ihren Erzieherinnen und ein paar Gäste feierten mit Liedern und Texten die Kinderbetstunde.



Eine schöne Frühlingszeit wünschen

die Kinder und Erzieherinnen der Kindertagesstätte St. Josef

Pfarrei Ebensfeld

Ebensfeld

Böh Constantin
Brem Jessica
Deuerling Sarah
Dusold Lisa
Kübrich Marie
Liv Alina
Lurtz Julius
Riva Emma
Thomas Ben
Tillmann Bibiana
Wunner Anton

Oberbrunn

Amon Manuel
Dumproff Lenny

Unterneuses

Schilder Noah
Winter Jonas

Unterbrunn

Achtelstetter Julien
Schilling Theresia

Pfarrei Prächting

Prächting

Fischer Felix
Kropp Lisa
Sommer Antonia

Dittersbrunn

Hagel Eva

**Pfarrei Döringstadt/Kuratie
Eggenbach**

Döringstadt

Quinger Xaver
Rennert Jana
Schubert Lana
Zellmann Max

Eggenbach

Hümmer Elias
Sauer Quentin
Zillig Sophia

Wiesen

Baumann Anna
Scheer Marie-Sina
Zenk Carmen

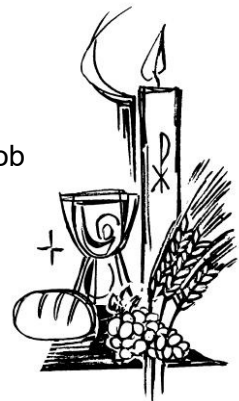
Pfarrei Kleukheim

Kleukheim

Erben Bastian
Hammel Lena
Lypold Mara
Storath Anni
Weiß Amelie

Oberküps

Gabler Leni
Weidner Jakob



Neues aus der Bücherei

EDV-Umstellung

Vom Träger, der Kath. Kirchenstiftung Ebensfeld, wurde die nötige Ausstattung finanziert. Deshalb war das Büchereiteam in den letzten Monaten fleißig am Werk. Der Büchereibestand wurde überarbeitet, die Medien im Programm erfasst und mit Barcodes versehen. Am ersten Ausleihtag im neuen Jahr konnte, wie geplant und ohne größere Schwierigkeiten, mit der Ausleihe und Rückgabe über das Computerprogramm begonnen werden.

Aktion „Ich bin Bibfit“

Im Februar und März besuchten die Vorschulkinder, der Kindertagesstätte St. Michael, die Bücherei.

Dabei lernten sie den kleinen Hasen Juli Löwenzahn kennen und erfuhren, dass die Bücher nach Thema und Alter sortiert in den Regalen stehen. Natürlich konnten auch Bücher ausgeliehen werden, die Kinder durften sie dabei selbst mit dem Scanner erfassen.

Beim „Nachmittag rund ums Buch“ bekamen sie dann, in feierlichem Rahmen, ihre Büchereiführerscheine überreicht.

Buchclub für Kinder

Am Mittwoch, den 17.04.2019 laden wir alle Kinder ab 9 Jahren, **von 16.30 – 17.30 Uhr**, zu uns in die Bücherei ein. Jeder kann das Buch, das er gerade liest oder welches ihm besonders gut gefällt, mitbringen. Gemeinsam wollen wir uns fürs Lesen begeistern.

Bücherei geschlossen

Am Ostersonntag, den 21.04.2019, bleibt die Bücherei geschlossen. Sonst gelten während der Ferien die üblichen Öffnungszeiten.

Wir freuen uns auf viele Besucher in der Bücherei im 1. Stock des Ebensfelder Jugend- und Pfarrheimes.

Das Büchereiteam



Öffnungszeiten:	Sonntag:	10.30 Uhr - 11.30 Uhr
	Mittwoch:	17.30 Uhr - 18.30 Uhr

Ministranten Ebensfeld

Nachdem wir die Weihnachtsgottesdienste mit dem von den Ministranten traditionellen Punschausschank geschafft hatten und alle gut ins neue Jahr gekommen waren, fand unser erstes größeres Treffen am 15.02.2019 in der Basilika Vierzehnheiligen statt. Da nahm sich nämlich der Basilikaorganist Georg Hagel für uns Zeit. Allein schon der Blick von der Orgel oben in die weite Kirche war großartig. Georg Hagel zeigte uns die imposante und von ihm konzipierte Orgel von außen und von innen.

Beeindruckend sind schon die blanken Zahlen: Die 26 Tonnen schwere Orgel umfasst über 60 Register mit insgesamt 5000 Pfeifen, von denen die größte 4,80 m lang und die kleinste 3 mm kurz ist. Spannend war auch der Moment, in dem wir in der Orgel zwischen den vielen Pfeifen standen und Georg Hagel dabei auf der Orgel spielte. Nachdem alle Fragen beantwortet waren, verabschiedete er uns mit dem Versprechen, dass wir im nächsten Jahr wieder kommen dürften und er uns dann die neuen Glocken vorstellen würde.

Noch einige Hinweise auf das erste Halbjahr 2019:

- Ab April wird nach dem Sonntagsgottesdienst während der Büchereiöffnungszeit bis ca. 11.45 Uhr der Ministrantenraum zum Treffen und Spielen geöffnet sein
- Am 30.03. fand von 14.30 Uhr bis 16.30 Uhr eine Ministrantenstunde statt, zu der auch alle Kommunionkinder eingeladen waren um uns und unseren Ministrantenraum kennen zu lernen. Es wäre schön, wenn möglichst viele Kinder nach der Kommunion den Weg zu uns Ministranten finden würden
- Am Ostersonntag den 20.04. findet das „Eierraspeln“ statt

- Geplant ist auch wieder das Ministranten-Fußballturnier des Pfarreienvverbundes
- Vom 19.-21. Juli findet unser Ministranten-Wochenende statt, diesmal im Schönstatt-Zentrum Marienberg
- Und natürlich gibt es auch weiterhin unsere unterhaltsamen Ministrantenstunden



Vorankündigung Fahrradwallfahrt

Die diesjährige Fahrradwallfahrt nach Bamberg in den Dom findet am 04.Mai statt. Ab sofort können sich alle Interessierten im Pfarrbüro oder bei Familie Zenk unter der Nummer 09573-310488 anmelden. Die genauen Details entnehmen Sie bitte dem Gemeindeblatt.



HUBERT LIEBHERR

Mein Weg zum Glauben

*Der ehemalige
Mitinhaber
des Liebherr-
Konzerns
berichtet
über seinen
persönlichen
Glaubensweg*



Eintritt frei

Wo: Pfarrkirche Mariä Verkündigung, Ebensfeld
Wann: 22. Mai 2019
Zeit: 18:30 Uhr: Hl. Messe in der Pfarrkirche
19:15 Uhr: Vortrag im Pfarrheim



Veranstalter:

Im rechten Bild haben sich **11 Fehler** eingeschlichen. Kannst du sie finden?

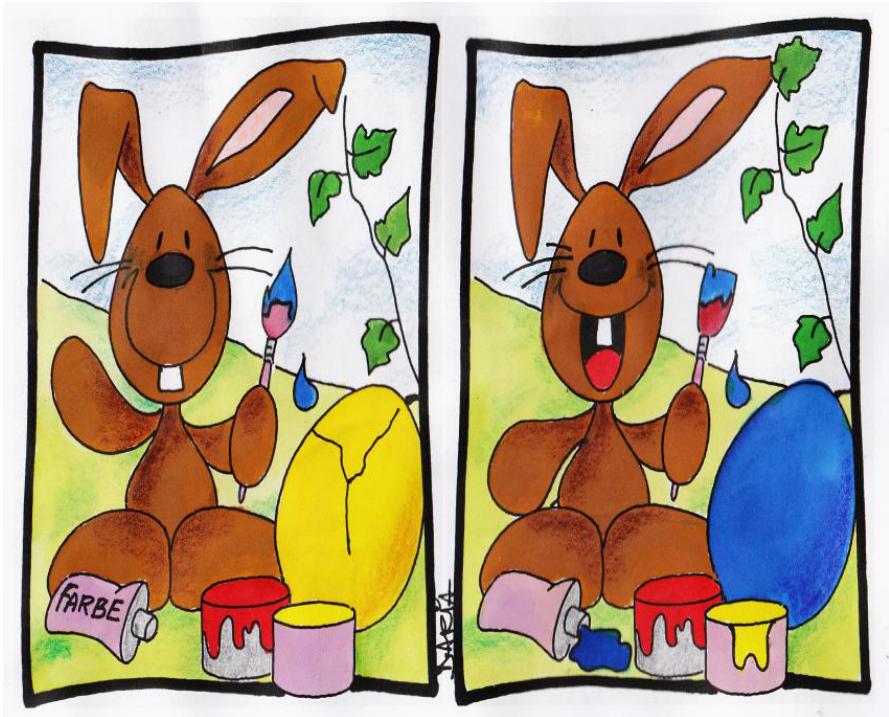


Bild: Daria Broda, www.knollmaennchen.de
In: Pfarrbriefservice.de

Ostern



Mk 16,1-8

Bild: Ursula Harper, St. Benno-Verlag
In: Pfarrbriefservice.de